

Auskunft:

Mag.a Heidemarie Thalhammer, LL.M.

T +43 5574 511 20217

Zahl: PrsG-082-3/BG-209

Bregenz, am 21.06.2017

- Betreff:** Regierungsvorlage betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz geändert, das Datenschutzgesetz erlassen und das Datenschutzgesetz 2000 aufgehoben wird (Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018)
- Bezug:** [Schreiben des BKA vom 12. Mai 2017, Zl. BKA- 810.026/0019-V/3/2017](#)
und vom 8. Juni 2017, Zl. 633 769/1-V/2/a/17

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur vorliegenden Regierungsvorlage wird wie folgt Stellung genommen:

Vorbemerkung:

Wir haben den (mittlerweile als Regierungsvorlage vorliegenden) Entwurf des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 am 12. Mai 2017 als Begutachtungsentwurf mit einer Frist zur Stellungnahme bis 23. Juni 2017 erhalten. Deutlich vor Ende dieser Begutachtungsfrist, und zwar am 8. Juni 2017, wurde uns bereits die fertig gestellte Regierungsvorlage übermittelt. Eine Berücksichtigung von Einwänden bei Erstellung der Regierungsvorlage ist damit, entgegen dem eigentlichen Zweck des Begutachtungsverfahrens, unerfreulicherweise nicht möglich bzw. nicht erfolgt. Die vorliegende Stellungnahme ergeht daher auch an den Nationalrat und den Bundesrat zur Berücksichtigung im parlamentarischen Verfahren.

Allgemeines:

Der überwiegende Teil der Öffnungsklauseln der DSGVO wird mit dem neuen DSG nicht ausgeschöpft. Begründet wird dies – so der allgemeine Teil der Erläuterungen – damit, dass dieser nicht in den Bereich der allgemeinen Angelegenheiten des Datenschutzes fällt. Allerdings werden spezielle Bereiche, wie die Datenverarbeitung zum Zweck der wissenschaftlichen Forschung oder Statistik, sehr wohl geregelt. Es ist nicht ersichtlich, wie diese Abgrenzung getroffen wurde und warum nicht etwa auch die Datenverarbeitung für archivarische Zwecke näher normiert wurde. Auch ist nicht ersichtlich, warum Beschränkungen nach Art. 23 DSGVO ausschließlich in den Materiengesetzen vorgesehen werden sollen.

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Landhaus, Römerstraße 15, 6901 Bregenz, Österreich | www.vorarlberg.at | DVR 0058751
land@vorarlberg.at | T +43 5574 511 0 | F +43 5574 511 920095

Zur geplanten Kompetenzänderung:

Die Regierungsvorlage sieht eine umfassende Gesetzgebungs- und Vollziehungskompetenz des Bundes – auch im Hinblick auf bislang in die Kompetenz der Länder fallende manuelle Daten – vor. Dies bedeutet eine Kompetenzverschiebung zugunsten des Bundes; die Länder haben in der Vergangenheit immer wieder darauf hingewiesen, dass solche Änderungen nur im Rahmen eines Gesamtpaketes zu einer sinnvollen Neuordnung der Kompetenzen oder bei Erfüllung sonstiger Länderforderungen (z.B. dem Entfall von Zustimmungsrechten des Bundes in organisatorischen Fragen) stattfinden sollen.

Sollte die angestrebte Kompetenzänderung bereits im Rahmen des vorliegenden Vorhabens herbeigeführt werden, so muss dies im Hinblick auf die genannten Länderforderungen angemessen berücksichtigt werden.

Zu den einzelnen Bestimmungen:**Zu Artikel 1, Art. 151 Abs. 60:**

Die Bestimmung, die das Außerkrafttreten der Datenschutzgesetze der Länder anordnet, stellt einen Eingriff in die Verfassungsautonomie bzw. die Gesetzesprärogative der Länder dar und wird daher kritisch beurteilt.

Zu Artikel 2, § 52:

Nachdem unklar ist, inwieweit eine Datenschutzfolgenabschätzung zu erfolgen hat, wenn die Datenanwendung bereits in Betrieb ist, wird angeregt, eine Klarstellung dahingehend vorzunehmen, dass für bestehende Datenanwendungen keine Datenschutzfolgenabschätzung zu erstellen ist.

Zu Artikel 2, § 69:

Nach dem vorliegenden Entwurf ist die Datenschutzbehörde Verwaltungsstrafbehörde. Damit weicht der Entwurf ohne ersichtlichen und nachvollziehbaren Grund von dem in der Praxis bewährten System ab, dass das Verwaltungsstrafrecht grundsätzlich von den in § 26 VStG vorgesehenen Verwaltungsbehörden (Bezirksverwaltungsbehörde bzw. Landespolizeidirektionen) zu vollziehen ist und in Verwaltungsstrafsachen Rechtsschutz durch die Verwaltungsgerichte der Länder sichergestellt wird. Die im vorliegenden Entwurf vorgesehene Vollziehung des gesamten Verwaltungsstrafrechts im Datenschutzrecht in unmittelbarer Bundesverwaltung wäre daher nicht nur aus systematischen Überlegungen bedenklich, sondern würde auch zu Problemen bei der Vollziehung führen, insbesondere wenn nur eine Behörde mit Sitz in Wien sämtliche Verwaltungsstrafverfahren nach dem DSG zu führen hätte.

Freundliche Grüße

Für die Vorarlberger Landesregierung
im Auftrag

Dr. Bernadette Mennel


Ergeht an:

1. Präsidium des Bundesrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at
2. Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: begutachtungsverfahren@parlament.gv.at
3. Parlamentsklub der SPÖ, Parlament, 1017 Wien, E-Mail: klub@spoe.at
4. Parlamentsklub der Österreichischen Volkspartei, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: office@oevpklub.at
5. Freiheitlicher Parlamentsklub, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: parlamentsklub@fpoe.at
6. Der Grüne Klub, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: infopool@gruene.at
7. NEOS - Das neue Österreich, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: parlamentsklub@neos.eu
8. Team Stronach Österreich, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: parlamentsklub@teamstronach.at
9. Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Ballhausplatz 2, 1014 Wien, E-Mail: v@bka.gv.at
10. Rechtsabteilungen, Intern
11. Vorarlberger Landesarchiv (VLA), Intern

Nachrichtlich an:

1. Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Ballhausplatz 2, 1014 Wien, E-Mail: v@bka.gv.at
2. Herr Edgar Mayer, Egelseestraße 83, 6800 Feldkirch, E-Mail: mac.ema@cable.vol.at
3. Herr Dr Magnus Brunner, E-Mail: magnus.brunner@parlament.gv.at
4. Herr Christoph Längle, Thomas Lirer Weg 32, 6840 Götzis, E-Mail: c.laengle@gmx.biz
5. Herr Karlheinz Kopf, Rheinstraße 24, 6844 Altach, E-Mail: karlheinz.kopf@oevpklub.at
6. Herr Elmar Mayer, E-Mail: elmar.mayer@spoe.at
7. Herr Mag Norbert Sieber, Fluh 37, 6900 Bregenz, E-Mail: norbert.sieber@parlament.gv.at
8. Herr Dr. Reinhard Eugen Bösch, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: reinhard.boesch@fpoe.at
9. Herr Bernhard Themessl, E-Mail: bernhard.themessl@tt-p.at
10. Herr Dr Harald Walser, E-Mail: harald.walser@gruene.at
11. Herr Christoph Hagen, E-Mail: christoph.hagen@parlament.gv.at
12. Herr Mag. Gerald Loacker, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, E-Mail: gerald.loacker@parlament.gv.at
13. Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landhaus, 7000 Eisenstadt, E-Mail: post.lad@bgld.gv.at
14. Amt der Kärntner Landesregierung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt, E-Mail: post.abt2v@ktn.gv.at
15. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, E-Mail: post.landnoe@noel.gv.at

16. Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 4021 Linz, E-Mail: verfd.post@ooe.gv.at
17. Amt der Salzburger Landesregierung, Postfach 527, 5010 Salzburg, E-Mail: landeslegistik@salzburg.gv.at
18. Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landhaus, 8011 Graz, E-Mail: post@stmk.gv.at
19. Amt der Tiroler Landesregierung, Wilhelm-Greil-Straße 25, 6020 Innsbruck, E-Mail: post@tirol.gv.at
20. Amt der Wiener Landesregierung, Rathaus, 1082 Wien, E-Mail: post@md-r.wien.gv.at
21. Verbindungsstelle der Bundesländer, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, E-Mail: vst@vst.gv.at
22. Institut für Föderalismus, z. Hd. Herrn Dr. Peter Bußjäger, Maria-Theresien-Straße 38b, 6020 Innsbruck, E-Mail: institut@foederalismus.at
23. VP-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, E-Mail: landtagsklub@volkspartei.at
24. SPÖ-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, E-Mail: gerhard.kilga@spoe.at
25. Landtagsfraktion der Freiheitlichen, 6900 Bregenz, E-Mail: landtagsklub@vfreiheitliche.at
26. Landtagsfraktion der Grünen, 6900 Bregenz, E-Mail: landtagsklub.vbg@gruene.at
27. NEOS - Das Neue Österreich und Liberales Forum, E-Mail: sabine.scheffknecht@neos.eu
28. Büro Landesamtsdirektor (LAD), Intern

	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	<p>Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.</p> <p>Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter https://pruefung.signatur.rtr.at/ verfügbar.</p> <p>Ausdrucke des Dokuments können beim Amt der Vorarlberger Landesregierung Landhaus A-6901 Bregenz E-Mail: land@vorarlberg.at überprüft werden.</p>